



Als universitäres Klinikum der Maximalversorgung mit einer Kapazität von rund 1300 Betten betreuen wir mit über 6.000 Beschäftigten in 26 Kliniken, 23 Instituten und Fachzentren jährlich 225.000 Patienten. Unser Haus bietet medizinische Versorgung, modernste Diagnostik und umfassende Therapie mit höchstem internationalem Standard. Hinzu kommt ein umfangreiches Leistungsspektrum in Forschung und Lehre auf international konkurrenzfähigem Niveau.

Am **Institut für Neuropathologie** des Universitätsklinikums Essen sind im Rahmen des DFG geförderten Projektes „**Der Einfluss von Kallikrein-8 auf Neuroplastizitäts-Defekte und Tauopathie im Alzheimer-erkrankten Gehirn**“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen einer/eines

**wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters**  
**(Doktorandin/Doktoranden)**

(Entgeltgruppe 13 TV-L / 50% - befristet)

in Teilzeit zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen. Die Beschäftigung ist zunächst für die Dauer des Projektes für 3 Jahren vorgesehen. Verlängerungen sind bei Verfügbarkeit von Drittmitteln u.a. entsprechend den Höchstbeschäftigungsfristen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) möglich. Eine Promotion im Rahmen des Projekts ist ausdrücklich erwünscht.

### **Ihre Aufgaben:**

- Untersuchung der Kallikrein-8-Signalkaskade in der Alzheimer-Krankheit
- Erfassung der in vivo Effekte einer permanenten Kallikrein-8-Reduktion (in einem murinen hAPP+/- X mKlk8+/- Model) auf Alzheimer-abhängige Amyloid beta- und Tau-Pathologie, Neurogenesestörungen sowie kognitive Defizite (Zucht, Verhaltenstestung, intravenöse und intraventrikuläre Applikationen, Gewebeaufarbeitung)
- Erfassung der in vitro Effekte einer permanenten Kallikrein-8-Reduktion bzw. pharmakologischer Kallikrein-8-Induktion oder Inhibition in primären sowie immortalisierten glialen und neuronalen Zellkulturen (Kultivierung, Behandlung, Erfassung diverser zellbiologischer Parameter wie Überlebens-/Wachstumsraten, neuritische Komplexität, Tau-Metabolismus)
- Etablierung/Anwendung molekularbiologischer Standardverfahren (Nukleinsäure-/Proteinextraktion, real-time-PCR, Immunoblotting, Immunhistologie, ELISA, Stereologie)
- Datenanalyse und Präsentation

### **Ihr Profil:**

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Master) der Biologie, Biochemie oder angrenzender Gebiete
- Interesse an neurobiologischen Fragestellungen
- fundierte Kenntnisse auf den Gebieten Molekularbiologie und Zellbiologie
- tierexperimentelle Erfahrungen (FELASA B Schein erwünscht)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Kathy Keyvani (+49 201 7233321) oder Dr. Arne Herring (+49 201 7233334).

Die Mitarbeit bei Nebentätigkeit richtet sich nach der Hochschulnebenbeschäftigungsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber und Gleichgestellte i.S. des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Universität Duisburg-Essen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen beim wissenschaftlichen Personal an. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Hinweis auf die Ausschreibungsnummer **560** innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an [arne.herring@uk-essen.de](mailto:arne.herring@uk-essen.de) oder per Post an:

Herrn Dr. Arne Herring  
Institut für Neuropathologie  
Universitätsklinikum Essen  
Hufelandstraße 55  
45147 Essen